| Abschnitt 1 | |
|---|---|
| **Name des Rechtsträgers** | *Deichmann SE* |
| **Kennung des Rechtsträgers** | *DER2503.HRB21020* |
| **Art der Kennung** | *EUID* |
| **Art der Offenlegung** | *Konsolidierte Offenlegung, die folgende Tochterunternehmen oder Mitgliedsunternehmen umfasst: Snipes SE, Buffalo Boots GmbH, Supremo Shoes & Boots GmbH, vanHaren schoenen bv* |
| **Geschäftsjahr - Anfangsdatum** | *01.01.2025* |
| **Geschäftsjahr – Enddatum** | *31.12.2025* |

**Abschnitt 2**

| **Produktkategorie (KN-Code)** | **Beschreibung** | **Anzahl der vernichteten Einheiten** | **Gesamtgewicht der vernichteten Einheiten (kg)** | **Ist die Verpackung im Gewicht der vernichteten Einheiten enthalten?** | **Gründe für die Entsorgung** | **Abfallbehandlungsverfahren** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | Anteil der vernichteten Produkte an den einzelnen Verwertungsverfahren | | | | | |
| | | | | | | **Vorbereitung zur Wiederverwendung (in %)** | **Vernichtung** | | | | |
| | | | | | | | **Recycling (in %)** | **andere Verwertung, z.B. energetische Verwertung (in %)** | **Beseitigung (in %)** | **Unbekannt (in %)** | **vollständige Vernichtung (in %)** |
| 64 | Schuhe | 9138 | 5396 | Ja | Chemikaliensicherheit | | | 100 | | | |
| 64 | Schuhe | 12250 | 7263 | Ja | Konstruktions- oder Herstellungsfehler | | | 100 | | | |
| 64 | Schuhe | 5713 | 5078 | Ja | Defektes Produkt | | | 100 | | | |
| 64 | Schuhe | 524 | 347 | Ja | Verletzung geistigen Eigentums | | | 100 | | | |
| 42 | Taschen | 184 | 533 | Ja | Chemikaliensicherheit | | | 100 | | | |
| 4203 | Bekleidungsaccessoires aus Leder | 291 | 49 | Ja | Chemikaliensicherheit | | | 100 | | | |

| Abschnitt 3 | |
|---|---|
| **Ergriffene Maßnahmen zur Verhinderung der Vernichtung von unverkauften Verbraucherprodukten** | *Bei Produkten, die aufgrund von Qualitäts-, Sicherheits- oder Konformitätsmängeln nicht für den regulären Vertrieb geeignet sind, wird im Einzelfall geprüft, ob durch geeignete Maßnahmen eine Wiederherstellung der Verkehrsfähigkeit oder eine alternative Verwendung möglich ist. Sofern dies nicht möglich oder rechtlich zulässig ist, erfolgt die weitere Behandlung entsprechend den geltenden rechtlichen und internen Vorgaben. Gleichzeitig werden die zugrunde liegenden Ursachen analysiert, um die Entstehung vergleichbarer Fälle künftig zu reduzieren.* |
| **Geplante Maßnahmen zur Verhinderung der Vernichtung von unverkauften Verbraucherprodukten** | *Die Ursachen von Produktvernichtungen werden regelmäßig analysiert, um Potenziale zur Verringerung zukünftiger Vernichtungen zu identifizieren. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die Weiterentwicklung von Prozessen in den Bereichen Produktqualität, Beschaffung, Bestandsmanagement sowie Rückführung und Verwertung ein. Ziel ist die Stärkung bestehender Maßnahmen zur Vermeidung von Produktvernichtungen und die Prüfung zusätzlicher Alternativen zur Produktnutzung und -verwertung* |